

Textteil zum Beiplan „Bergbau“

Die nachrichtliche Übernahme der Bergbauberechtigungen und Altbergbaue erfolgt zeichnerisch im Beiplan „Bergbau“.

Die zeichnerische Darstellung im Flächennutzungsplan erfolgte nachrichtlich aus zur Verfügung gestellten Unterlagen des Landesamtes für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt.

Stand 07. Januar 2026

Stillgelegter Bergbau / Altbergbau

(Quelle: Stellungnahme Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt)

Name	Braunkohlengrube Gute Hoffnung bei Schwittersdorf (1105-14/01)
Abbautechnologie	Tiefbau
Abbauzeitraum	1858 bis 1881
Abbauteufe	15 bis 58 m
Bodenschatz	Braunkohle
Rechtsnachfolge	ohne

Name	Braunkohlengrube Auguste bei Schwittersdorf (1105-14/02)
Abbautechnologie	Tiefbau
Abbauzeitraum	1 854
Abbauteufe	15 bis 17m
Bodenschatz	Braunkohle
Rechtsnachfolge	ohne

Name	Braunkohlengrube Paul-Wellhause bei Fienstedt (1105-23/01)
Abbautechnologie	Tiefbau
Abbauzeitraum	1874 bis 1877
Abbauteufe	12 bis 17m
Bodenschatz	Braunkohle
Rechtsnachfolge	ohne

Name	Braunkohlengrube Amalie bei Schochwitz (1105-23/02)
Abbautechnologie	Tiefbau
Abbauzeitraum	1854 bis 1883
Abbauteufe	24 bis 35 m
Bodenschatz	Braunkohle
Rechtsnachfolge	ohne

Name	Braunkohlengrube Bismark bei Müllerdorf (1105-23/04/01)
Abbautechnologie	Tiefbau
Abbauzeitraum	1834 bis 1861
Abbauteufe	5 bis 18m
Bodenschatz	Braunkohle
Rechtsnachfolge	ohne

Name	Braunkohlengrube Lieskau bei Lieskau (1105-23/09)
Abbautechnologie	Tiefbau
Abbauzeitraum	1874 bis 1894
Abbauteufe	13 bis 20m
Bodenschatz	Braunkohle

Rechtsnachfolge	ohne
-----------------	------

Name	Braunkohlengrube Cons. Anna bei Halle-Dölau (1105-23/15)
Abbautechnologie	Tiefbau
Abbauzeitraum	1854 bis 1872
Abbauteufe	12 bis 25m
Bodenschatz	Braunkohle
Rechtsnachfolge	ohne

Name	Braunkohlengrube Eintracht (nördlicher Separatbau) bei Bennstedt (1105-41/01)
Abbautechnologie	Tiefbau
Abbauzeitraum	1886 bis 1887
Abbauteufe	13 bis 20m
Bodenschatz	Braunkohle
Rechtsnachfolge	ohne

Name	Braunkohlengrube Coellme bei Zappendorf (1105-41/02)
Abbautechnologie	Tiefbau
Abbauzeitraum	1874 bis 1882
Abbauteufe	15 bis 20m
Bodenschatz	Braunkohle
Rechtsnachfolge	ohne

Name	Braunkohlengrube Sophie bei Bennstedt (1105-41/05)
Abbautechnologie	Tiefbau
Abbauzeitraum	1829 bis 1952

Abbauteufe	8 bis 50m
Bodenschatz	Braunkohle
Rechtsnachfolge	ohne

Name	Braunkohlengrube Eintracht bei Bennstedt (1105-41/33)
Abbautechnologie	Tiefbau
Abbauzeitraum	1861 bis 1894
Abbauteufe	13 bis 52m
Bodenschatz	Braunkohle
Rechtsnachfolge	ohne

Name	Braunkohlengrube Altscherben bei Zscherben (1105-41/48)
Abbautechnologie	Tiefbau
Abbauzeitraum	1864 bis 1944
Abbauteufe	8 bis 50m
Bodenschatz	Braunkohle
Rechtsnachfolge	ohne

Name	Braunkohlengrube Hoppbergfeld bei Bennstedt (1105-41/49)
Abbautechnologie	Tiefbau
Abbauzeitraum	1905 bis 1930
Abbauteufe	8 bis 50m
Bodenschatz	Braunkohle
Rechtsnachfolge	ohne

Name	Gewerkschaft Kalibergwerk Wils bei Beesenstedt (1105-14/04/02)
Abbautechnologie	Tiefbau
Abbauzeitraum	1911 bis 1921
Abbauteufe	593 bis 610 m
Bodenschatz	Kali
Rechtsnachfolge	ohne

Weiterhin befinden sich zahlreiche ehemalige Tontagebaue im Geltungsbereich des Flächennutzungsplanes, welche jedoch häufig nur aus den historischen geologischen Karten bekannt sind. Ein Großteil dieser Abbaue befindet sich in den Ortsteilen Bennstedt und Lieskau. Die Abbaue standen nicht unter Bergaufsicht, sondern lagen im Verfügungsbereich des Grundeigentümers bzw. der Kommune. Daher liegen meist keine weiteren Angaben zu den Abbauen vor.

